



Am Department für Integrative Biologie und Biodiversitätsforschung, Institut für Botanik kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Chemielabortechniker*in / TA Labor genetisch

Ersatzkraft

(Kennzahl 15)

Beschäftigungsausmaß: 30 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab sofort, befristet bis 09.12.2025

Arbeitsort: 1180 Wien

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: IIIb

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.842,60 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Technische Laborverantwortung der genetischen Labore am Institut für Botanik
- Eigenverantwortliches genetisches Arbeiten im Labor (DNA Extraktionen, PCR, Gelelektrophorese, Herstellen von Pufferlösungen und anderen laborrelevanten Lösungen und Substanzen, Bestückung und Produktion von Daten am Genetic Analyzer und Flowcytometer, quantitative und qualitative Messung und Beurteilung von DNA Proben)
- Eigenverantwortliche Instandhaltung sowie Beauftragung von Reparaturen und Services der Laborgeräte in den genetischen Laboren; bei Bedarf auch für gemeinsam genutzte Geräte (z.B. Autoklav, Tiefkühler, etc.)
- Steriles Arbeiten im Labor
- Bestellwesen (Chemikalien, Geräte, Verbrauchsmaterialien, etc.)
- Eigenverantwortliche Unterweisung/Einschulung neuer (studentischer) Mitarbeiter*innen in den genetischen Laborbetrieb; bei Bedarf auch Aufsicht dieser Personen
- Labortechnische Versuchsbetreuung (für wiss. Projekte, Masterarbeiten, etc.)
- Eigenverantwortliche Erstellung und Aktualisierung der Laborordnung sowie von Betriebsanweisungen spezieller Laborgeräte
- Inventur aller Labore am Institut
- Vorbereitung und Unterstützung bei laborgenetischen Lehrveranstaltungen am Institut
- Einweisung und Aufsicht von externen Firmen (z.B. Servicetechniker*innen)
- Ansprechperson für technische Fragen am Institut für den Bereich „Labore“
- Verwaltung der Chemikalien (inkl. Gifte – „Giftbezugsberechtigte*r“)
- Organisation und fallweise Abwicklung der Entsorgung von Chemie- und Laborabfällen
- Organisation und terminliche Einteilung der Abläufe in den genetischen Laboren am Institut

Erwünschte Qualifikationen

- Fachausbildung im Bereich Chemie (Lehre, HTL, FH)
- Berufserfahrung in den oben genannten Bereichen erwünscht
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sehr gute MS-Office Kenntnisse (v.a. Excel)
- Ausgezeichnetes technisches Verständnis
- Analytische Denkfähigkeit
- Hohe Eigeninitiative, Hands-on-Mentalität

Erscheinungstermin: 19.01.2021
Bewerbungsfrist: 09.02.2021

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl. Motivationsschreiben, Lebenslauf und Dienstzeugnisse an das Personalmanagement, **Kennzahl 15**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at